

Landesverband der Rasse-Kaninchenzüchter Rheinland-Nassau e. V. – Der Geschäftsführer –



Heinz-Günter Runkel • Mehrbachstraße 36 • 53567 Asbach-Schöneberg
Tel. 02683 / 42739 • Fax: 02683 / 4207234 • Mobil: 0151 15557436 • Email: hgch.runkel@t-online.de
Internet: www.rassekaninchen-rn.de

Ihre Nachricht vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen

Datum

LV/GF 2019

11.05.2019

BESPRECHUNGSNIEDERSCHRIFT ÜBER DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES LANDESVERBANDES DER RASSE-KANINCHENZÜCHTER RHEINLAND-NASSAU E.V. VOM 05. MAI 2019 IN 55473 IDAR-OBERSTEIN-MITTELBOLLENBACH

BEGINN: 10:05 UHR – ENDE: 13:15 UHR

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende des Landesverbandes Rheinland-Nassau (LV) Züchterfreund/in (Zfr.) Jürgen Bartz vom RN23 Ettringen, begrüßte die Teilnehmer der Mitgliederversammlung und hieß alle Anwesenden willkommen. Besonders begrüßte er die Ehrenmeister und Meister des Zentralverbandes der Deutschen Rasse-Kaninchenzüchter (ZDRK) und die des LV-Rheinland-Nassau. Des Weiteren begrüßte er von der Landwirtschaftskammer Herrn Heribert Metternich und den Bürgermeister Herrn Frank Frühauf sowie den stellv. Landrat Herrn Peter Simon.

TOP 2: Feststellung der Anwesenden

Laut Anwesenheitslisten waren 70 Personen anwesend. Die Tagesordnungspunkte wurden verlesen und so einstimmig angenommen.

TOP 3: Totenehrung

LV-Vorsitzender Jürgen Bartz nannte die Namen der Mitglieder die seit der letzten LV-Jahreshauptversammlung verstorben sind. Durch Erheben von den Sitzplätzen wurde ihrer gedacht. Verstorben sind:

Christel Schlechtriemen	KV Ahrweiler
Hubert Schäfer	KV Altenkirchen
Ulrich Becker	KV Altenkirchen
Albert Rödder	KV Altenkirchen
Roland Schupp	KV Altenkirchen
Ralf Lohner	KV Mayen
Anni Schütz	KV Neuwied
Elfriede Brucker	KV Obere-Nahe
Hans-Jürgen Hettrich	KV Obere-Nahe

TOP 4: Grußworte der Gäste

Bürgermeister Herrn Frank Frühauf sowie der stellv. Landrat Herr Peter Simon. sprachen ein Grußwort an die Versammlung, ebenso der Vizepräsident Herr Heribert Metternich von der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz.

Alle wünschten sie der Versammlung einen harmonischen Verlauf.

TOP 5: Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2018

Kreisvorsitzender des KV Obere Nahe Zfr. Dieter Bauer vom RN66 Idar-Oberstein stellte den Antrag auf ein Verlesen der Niederschrift zu verzichten, da diese den Vereinen und Kreisverbänden zugestellt wurde und in der LV-INFO 35, ab Seite 16 nachgelesen werden kann. Die Versammlung war einstimmig dafür.

TOP 6: Ehrungen

Die Auszeichnung mit den Kammerpreismünzen wurden durch den Vizepräsidenten der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz Herrn Heribert Metternich vorgenommen, ihm Assistierte der Stellv. Landrat Herr Peter Simon und Bürgermeister Herr Frank Frühauf. Danach erfolgten die LV-Ehrungen, die Namen der Geehrten können in der LV-INFO 35, Seite 15 nachgelesen werden. Für 50 Jahre wurden geehrt Zfr. Bernd Krieger vom RN44 Tiefenstein, Lona Bohn vom RN44 Tiefenstein und Heinz Leininger vom RN65 Herschbach-Schenkelberg. Lona Bohn und Heinz Leininger waren Krankheitsbedingt nicht anwesend.

TOP 7: LV-Angelegenheiten

7.1 Bericht von der 54. LV-Schau, Ausstellungsleiter Heinz-Werner Krieger

Ausstellungsleiter Zfr. Heinz-Werner Krieger berichtete von der LV-Schau in Kirchberg. Die 54. LV-Schau des Landesverbandes fand am 08./09.12.2018 in der Stadthalle in Kirchberg statt und wurde vom Kaninchenzuchtverein (KZV) RN25 Kirchberg durchgeführt. Ausgestellt wurden 681 Kaninchen einschließlich Jugend und Neutüchtungen, Das Meldeergebnis war schon etwas enttäuschend. 107 Züchter aus 26 Vereinen unseres LV beschickten diese Schau, Wenn wir bedenken, dass in unserem LV 53 Vereine gemeldet sind ist das ein schwaches Ergebnis. Das heisst, es haben sich 27 Vereine überhaupt nicht an der Schau beteiligt. Interessant wäre es zu wissen warum das so war, die Ausrede die Tiere müssten geimpft sein zieht hier nämlich nicht. Die 681 Tiere und 4 Exponate wurden von 14 Preisrichtern aus den LV's Rheinland-Nassau, Rheinland-Pfalz und dem Saarland bewertet. Ich möchte mich hier nochmals bei den Preisrichtern, Obleuten, den neun freiwilligen Helfern, die nicht Mitglied im Verein Kirchberg sind und dem Team vom RN25 Kirchberg herzlich bedanken. Viele von den Helfern waren von Dienstag bis Sonntagabend im Dauereinsatz. 60 Tiere wurden mit dem Prädikat vorzüglich bewertet, 8x 37,5 Punkte und 52x 97 Punkte. Dies zeigt doch den recht hohen Zuchtstand in unserem Landesverband. Die vier besten Zuchtgruppen wurden von Zfr. Hans-Josef Mies vom RN65 Herschbach-Schenkelberg mit Kleininchilla und 388,0 Punkten, Zfr. Hans Weber vom RN16 Polch mit Thüringer und 387,0 Punkten, Zfr. Stefan Rottauscher vom RN2 Montabaur und Rheinische Schecken (dreifarbig) und 387,0 Punkten und Otmar Schüssler vom RN41 Heimbach mit Farbenzwerge (havannafarbig) und 387,0 Punkten gestellt. Diese Züchter wurden bei der Eröffnungsfeier von unserem ZDRK-Präsidenten Zfr. Bernd Graf vom LV-Rheinland-Pfalz und unserem LV-Vorsitzenden Zfr. Jürgen Bartz geehrt, soweit anwesend. Mein besonderer Dank gilt unserem Preisrichterobmann Zfr. Manfred Arnold und unserem LV-Vorsitzenden Zfr. Jürgen Bartz für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit.

7.2 Vergabe der 29. LV-Jungtierschau

Es gab keine Bewerber.

Dreiländer-Jungtierschau 2019

Samstag, 31. August 2019 von 10:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 01. September 2019 von 10:00 bis 15:00 Uhr

Zuchtanlage des P14 Frankenthal, Am Kanal 11 in 67227 Frankenthal

7.3 Vergabe der 55. LV-Schau und folgende

Die 55. LV-Schau (2019) richtet der RN29 Mittelbollenbach (KV Obere Nahe) aus am 04./05. Januar 2020 in Oberreidenbach **Achtung Tierzahlbegrenzung**

Der RN41 Heimbach (KV Obere Nahe) richtet die 56. LV-Schau 2020 in Bergweiler aus.

Dies wurde einstimmig so angenommen.

7.4 Vergabe der 9. LV-Rammler-Schau und folgende

es gab keine Bewerber.

7.5 Vergabe der LV-Jahreshauptversammlung 2019 und folgende

Der RN23 Ettringen (KV-Mayen) richtet die LV-JHV am 17. Mai 2020 aus.

2021 in Reichenbach

2022 in Ochtendung

TOP 8: Jahresbericht des LV-Vorsitzenden:

Werte Zuchtfreunde das Jahr 2018 im Rückblick ist von vielen Ereignissen positiv wie negativ gezeichnet. Positiv ist, das fast alle Abteilungen und KVS ihre Vorhaben durchführen konnten. Der LV hatte 2 LV Schauen eine im Januar für 2017 und eine im Dezember für 2018. Die Finanzuelle-Unterstützung seitens des LV wirkte sich auch auf die Bilanz 2018 aus. Beide Schauen lagen im Bereich von 700 Tieren. Im Januar 728 und im Dezember 681 Tieren. Dieses Ergebnis ist in Anbetracht der Mitgliederzahlen hervorragend gegenüber andern LVS. Auf der Europaschau wurde ein jugendlicher Züchter Europameister, der auch bei der Bundesrammlerschau einen Bundesjugendsieger stellte. Die Senioren waren ebenso erfolgreich bei beiden Veranstaltungen. Die höchste Bewertung war mehrere 97,5 u. 97 Pkt. Der kleine LV Rheinland Nassau wurde von euch Züchtern würdevoll vertreten und hat einen hohen Zuchtstand im ZDRK. Die Herdbuchabt. sowie die Vereinigten Clubs konnten einen neuen Vorstand melden. Die LV-Jugendabt. und die LV Jugend Saar führten ein gemeinsames Zeltlager in St.Jost aus. Die H u. K -Gruppe konnte wieder einen erfolgreichen Nähkurs durchführen. Die durchgeführten KV-Schauen fanden zur Zufriedenheit aller beteiligten statt. Bei der Preisrichtervereinigung konnten erfolgreiche Zwischenprüfungen verzeichnet werden. Doch das positivste ist, das keine RHD2 Fälle auftraten und somit unsere Bestände geschützt wurden. Doch nun zu den Problemen mit der Beschaffung des RHD2 Impfstoffes das bis jetzt immer noch anhält. Es kann nicht sein das die Fa. Ecuphar in Greifswald ein Monopol hat und die Preise bestimmt. In Frankreich kostet der Impfstoff maximal 90 € und hier verlangen die Tierärzte ca. 200 € + MwSt. Obwohl er eine EU -Zulassung hat ist gibt es Landesgesetze, die dies erschweren. Uns Züchter ist es wichtig die Tiere zu schützen zu normalen bezahlbaren Preisen. Zurzeit arbeitet das ZDRK an Lösungen z.B. das wir selbst Impfen können sowie die Geflügelzüchter das dies auch anerkannt wird. Weitere Probleme bereiten verschiedene Veterinärämter, die uns nicht zu erfüllende Forderungen stellen. Wir Züchter werden mit den Mastbetrieben verglichen und das ist verkehrt. Für die gibt es nur 2 Buchtengröße über 5,5 kg und unter 5,5 kg. Wir haben aber 5 Klassen. Demnach müsste ein Zwergkaninchen in eine 80 x80 Bucht. Auch hier wird seitens des ZDRK an Verbesserungen gearbeitet. Ein Schreiben aus unserm LV liegt mir vor in dem verlangt das der Züchter seine Kaninchen in Gruppenhaltung zu halten hat. Ferner erkennen sie die Sitzbretter als

hinzurechnen zur m² Zahl der Grundfläche nicht an. Außerdem müssten die Futtertröge immer voll sein. Die Antwort meiner Seite war an das Amt „Gruppenhaltung haben wir von der Geburt bis zum Absetzen und sonst wir verstoßen gegen § 2 Tierschutzgesetz.“ Die Fläche der Sitzbretter müssen zur Grundfläche hinzugezählt werden. Zur Fütterung war meine Antwort, wenn ich meinen Teller leergegessen habe brauch meine Frau den nicht mehr voll zu machen dann bin ich satt. Pro KG benötigt ein Kaninchen 100 gr. Futter. Wir alle sind an Verbesserungen interessiert zu Wohle der Kaninchen. Auch wollen bzw. müssen mit den Veterinärämtern ruhig und sachlich zusammenarbeiten. Wen wir bis zu 60 Jahre Rassekaninchen gezüchtet haben glaube ich haben wir Erfahrung. Theorie und Praxis sind 2 Paar Schuhe. Weiter müssen wir unsere schon gute Freundschaft/Einstellung verbessern vor allem bei unseren großen Veranstaltungen im LV. Den es wird immer schwieriger sie durchzuführen. Zum Schluss möchte ich mich für 8 Jahre als Vors. bei allen bedanken den es war 2011 zu Beginn nicht einfach für mich. Es gab vieles zu ändern um wieder Vertrauen zwischen Vorstand und Basis herstellen. Danken möchte ich auch allen die in dieser Zeit vom Vorstand daran mitgearbeitet haben und für das vergangene Jahr für euren Einsatz auch die Basis ist da miteingeschlossen.

TOP 9: Bericht des Schatzmeisters

LV-Schatzmeister, Zfr. Dirk Ruppenthal vom RN93 Monzelfeld, trug einen ausführlichen Kassenbericht vor und erläuterte die einzelnen Einnahmen- und Ausgabeposten.

TOP 10: Bericht der Revisoren

Die Kasse wurde durch die Revisoren Zfr. Michael Hub vom RN29 Mittelbollenbach und Zfr. Ernst Schneider vom RN29 Mittelbollenbach geprüft. Der Sprecher der Kassenrevisoren, Zfr. Ernst Schneider, trug den Bericht der Kassenrevisoren vor. Er bescheinigte dem LV-Schatzmeister Zfr. Dirk Ruppenthal vom RN93 Monzelfeld eine saubere und vorbildliche Kassenführung.

Top 11: Aussprache zu den Berichten

Zum Bericht von der LV-Schau meinte:

Zfr. Manfred Grass stellte fest das eine LV-Schau kein Wunschkonzert gegenüber den Preisrichtern sei, da aussagen wie, „wenn der oder dieser Preisrichter gerichtet hätte dann hätte ich auch noch 8 Kaninchen ausgestellt“. Das sei wohl unterste Schublade.

Top 12: Entlastung des geschäftsführenden LV-Vorstandes gem. § 9 der LV-Satzung

Auf Antrag des Sprechers der Kassenrevisoren Zfr. Michael Hub vom RN29 Mittelbollenbach wurde dem geschäftsführenden LV-Vorstand einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen Entlastung erteilt.

TOP 13: Wahlen gem. § 11 der LV-Satzung

13.1 Wahl eines Wahlleiters

vorgeschlagen wurde: Vom RN93 Monzelfeld (KV Mittelmosel) und stellv. LV-Vorsitzender Zfr. Norbert Pitsch. Da es keinen weiteren Bewerber gab wurde per Handzeichen gewählt. Norbert Pitsch wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

13.2 Wahl des LV-Vorsitzenden

vorgeschlagen wurde zur Wiederwahl Zfr. Jürgen Bartz vom RN23 Ettringen (KV Mayen) Jürgen Bartz wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt und er nahm die Wahl an

13.3 LV-Ref. für Öffentlichkeitsarbeit für 3 Jahre

vorgeschlagen wurde: Vom RN 29 Mittelbollenbach (KV Obere Nahe) Zfr. Michael Hub. Michael Hub wurde einstimmig gewählt und er nahm die Wahl an.

13.4 Bestätigung des Abteilungsleiters Herdbuch

Zfr. Manfred Bils vom RN44 Tiefenstein (KV Obere Nahe) wurde im Amt des Abteilungsleiters Herdbuch einstimmig bestätigt.

13.5 Bestätigung des Abteilungsleiters der Preisrichter

Zfr. Manfred Arnold vom RN14 Trier-Heiligkreuz (KV Trier Saarburg) wurde im Amt des Abteilungsleiters Preisrichter einstimmig bestätigt.

13.6 Wahl eines 2. Beisitzers Schiedsgericht für 3 Jahre

vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde:

Zfr. Alfred Liesenfeld vom RN81 St. Goar-Werlau (KV Rhein-Hunsrück),
er nahm die Wahl an.

13.7 Wahl eines Kassenprüfers

vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde:

Zfr. Herbert Groß vom RN11 Dahlem (KV Mittelmosel)
er nahm die Wahl an.

TOP 14: Anträge der Abteilungen

14.1 Antrag auf Bezuschussung des Jugendzeltlagers

Der Landesverband bezuschusst das LV-Jugendzeltlager mit 2,50 Euro pro Tag und Teilnehmer jedoch für maximal 3 Tage pro Teilnehmer, und nur für Teilnehmer unseres Landesverbandes.

Dieser Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

14.2 Antrag auf Bezuschussung der Preisrichtervereinigung Rheinland-Nassau

Die Preisrichtervereinigung des LV-Rheinland-Nassau stellte den Antrag auf einen Zuschuss von 200,00 Euro für die Ausbildung von neuen Preisrichtern.

Die Mitgliederversammlung war einstimmig dafür

14.3 Antrag auf Bezuschussung der Herdbuchabteilung Rheinland-Nassau

Die Herdbuchabteilung des LV-Rheinland-Nassau stellte den Antrag auf einen Zuschuss von 200,00 Euro für Herdbucharbeit, Körung usw..

Die Mitgliederversammlung war bei 2 Enthaltungen dafür

14.4 Antrag auf Erhöhung der LV-Schauggebühren

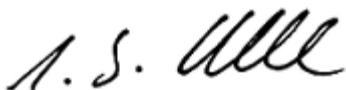
Es wurde der Antrag gestellt die Schauggebühren von zur Zeit 4,50 Euro auf 6,00 Euro zu erhöhen des Weiteren soll dafür der Zuchtgruppenzuschlag von zur Zeit 2,50 Euro entfallen.

Diesem Antrag wurde bei 4 Enthaltungen stattgegeben.

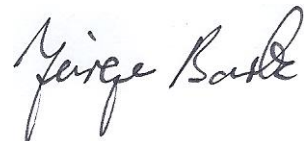
TOP 15: Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

- Am Sonntag, 01.09.2019 findet in der Zuchtanlage des P14 Frankenthal, Am Kanal 11 in 67227 Frankenthal die diesjährige 3 Länder-Schulung statt.
- Das Impfen auf unserer LV-Schau soll empfohlen werden, aber es ist kein muss. **ABER** „Jeder einzelne ist für seine Tiere selbst verantwortlich“
- Zfr. Manfred Grass stellte mal in den Raum die Versicherungsgebühr für Schauen von zurzeit 37,00 Euro zu reduzieren. Dies soll geprüft werden.
- Tierschutzbeauftragter des LV Zfr. Manfred Arnold sensibilisierte die Züchter hinsichtlich des Tierschutzes. Bei Problemen soll wie folgt vorgegangen werden, zuerst steht der Verein in der Pflicht dann der KV und erst dann der LV. (aber bei Fragen steht der LV immer zur Verfügung)
- Referent für Öffentlichkeitsarbeit Zfr. Michael Hub stellte sich vor.
- Drucksachenverteilerstelle stellt fest, dass Bestellte Artikel sehr schleppend bezahlt werden. Dies dauere des Öfteren bis zu 6 Wochen und länger.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen beendete der LV-Vorsitzende, Zfr. Jürgen Bartz, um 13:15 Uhr die Versammlung und wünschte allen Anwesenden eine gute Heimfahrt.



Heinz-Günter Runkel
LV-Geschäftsführer



Jürgen Bartz
LV-Vorsitzender